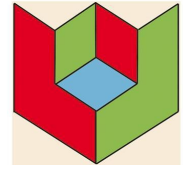


**Schuleigenes Curriculum Spanisch für den Jahrgang 11 (Sn, fortgeführt)
auf der Basis des Kerncurriculums für das Gymnasium – gymnasiale
Oberstufe für das Fach Spanisch/Hannover 2018
am Gymnasium Nordenham**



Die Stoffverteilung bezieht sich auf 3 Wochenstunden in rund 40 Schuljahreswochen und wird lehrwerksunabhängig unterrichtet.

Inhalte und Themenfelder:

Schüler werden befähigt

- sich auf gesellschaftliche, historische und kulturelle Phänomene der spanischsprachigen Welt beziehen,
- Anknüpfungspunkte für authentische und kommunikative Situationen bieten, die motivierend und lebensweltorientiert sind,
- den Zugang zu unterschiedlichen kulturspezifischen Sichtweisen ermöglichen,
- einen Gegenwartsbezug und historische Perspektiven beinhalten,
- individuelle und kollektive Erlebnisse, Erfahrungen, Einstellungen, Werte und Konflikte abbilden,
- dazu beitragen, Wertmaßstäbe für eigenes und gesellschaftliches Handeln zu entwickeln,
- zu Empathie, Distanz, Reflexion und Selbstreflexion auffordern,
- Aspekte des Alltags und der Berufswelt betreffen,
- die Bedeutung der nachhaltigen Entwicklung thematisieren,
- die Teilhabe am gesellschaftlichen Diskurs und an einem tiefer gehenden interkulturellen Dialog ermöglichen.

Folgende Kompetenzbereiche werden verknüpfend trainiert und ausgebaut:



Die vier Themenfelder und ihre inhaltliche Präzisierung

El mundo de hoy	El mundo hispánico – diversidad e identidad	Individuo y sociedad	Sueños y realidades
<ul style="list-style-type: none">• globalización y desigualdades• movimientos migratorios en España e Hispanoamérica• el medio ambiente• la vida urbana y rural• los medios y la revolución digital	<ul style="list-style-type: none">• identidades• diversidad étnica, cultural y lingüística• momentos cruciales del desarrollo histórico y memoria histórica• realidad social	<ul style="list-style-type: none">• convivencia social• valores y normas• búsqueda de identidad• compromiso político y social• amor y amistad• momentos cruciales	<ul style="list-style-type: none">• utopías y distopías• sueños y visiones• lo fantástico• evasiones

Der Einführungsphase kommt als **Bindeglied** zwischen dem Sekundarbereich I und der zweijährigen Qualifikationsphase eine besondere Bedeutung zu.

Der Spanischunterricht der Einführungsphase wendet sich an Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen **Zielperspektiven**. Dazu gehören Lernende,

- die das Fach Spanisch nach dem Schuljahrgang 11 nicht fortführen werden,
- die Spanisch in der Qualifikationsphase als Prüfungsfach belegen,
- die Spanisch nicht als Prüfungsfach fortführen.

Ausgehend von den individuellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler und von den unterschiedlichen Zielperspektiven können Kurse mit verschiedenen Schwerpunkten eingerichtet werden.

Die Arbeit in der Einführungsphase konzentriert sich im Besonderen auf die **Festigung, Vertiefung und Weiterentwicklung der fachlichen Kompetenzen, die bereits im Sekundarbereich I erworben worden sind**. Damit schafft sie die notwendigen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht in der Qualifikationsphase für alle Lernenden, unabhängig von ihrem bisherigen Bildungsgang.

Die Einführungsphase bereitet auf die Anforderungen der Qualifikationsphase folgendermaßen vor:

- Angleichung der individuellen Lernstände an die für die Qualifikationsphase definierten Standards,
- Festigung und Erweiterung sprachlicher und fachlicher Kenntnisse,
- Einführung in die spezifischen Arbeitsweisen des Fremdsprachenunterrichts in der Qualifikationsphase,
- Förderung der Eigenverantwortung der Schülerinnen und Schüler für den eigenen Sprachlernprozess.

Leistungsüberprüfung:

Auch die Leistungsüberprüfung trägt dem Umstand Rechnung, dass die Einführungsphase eine Schnittstelle zwischen dem Sekundarbereich I und der Qualifikationsphase darstellt: Es werden weiterhin die funktionalen kommunikativen Teilkompetenzen analog zur Leistungsüberprüfung im Sekundarbereich I unter Berücksichtigung des entsprechenden **Niveaus B1/B1+** überprüft. Daneben gewinnen textbasierte Aufgaben bei der Überprüfung der Teilkompetenz Schreiben an Bedeutung. Am Ende von Schuljahrgang 11 sollten die Schülerinnen und Schüler die Niveaustufe B1+ erreicht haben. Dazu bedarf es einer kontinuierlichen Weiterentwicklung der kommunikativen Teilkompetenzen. Um den Sprachlehrgang weitgehend abzuschließen, werden die sprachlichen Mittel um diejenigen erweitert, die oberhalb der Niveaustufe B1 angesiedelt sind.

Im Bereich der Grammatik ist das Spektrum um die folgenden Strukturen zu erweitern:

- komplexere Annahmen, Hypothesen und Bedingungen formulieren:
 - o perfecto, imperfecto, pluscuamperfecto de subjuntivo,
 - o futuro compuesto,
 - o condicional compuesto,
 - o irrealer Bedingungssätze.
- über zeitlich zurückliegende Aussagen, Fragen, Aufforderungen, Wünsche anderer berichten:
 - o indirekte Rede mit Zeitverschiebung,
 - o Zeitenfolge,
 - o Modusgebrauch.
- Aspekte der Sprachökonomie bei der Satzkonstruktion berücksichtigen:
 - o doppelte Objektpronomen,
 - o Infinitivkonstruktionen,
 - o Partizipialkonstruktionen,
 - o Gerundivkonstruktionen.

Die Kompetenzen werden an folgenden **Themenfeldern** weiterentwickelt:

- Individuum und Gesellschaft: z. B. Lebens- und Erfahrungswelt junger Erwachsener,
- Herausforderungen der modernen Welt: z. B. Medien, Kommunikation, Umwelt, Migration,
- die spanischsprachige Welt: z. B. Vergangenheitsbewältigung, Perspektiven, kulturelle Vielfalt.

Mögliche Kompetenzergebnisse (und -quellen):

Leseverstehen	Roman, Comic, Kurzgeschichte, Einakter (dem Sprachniveau entsprechend)
Hörverstehen	Radiosendung, z. B. Nachrichtensendung, Interview
Hörsehverstehen	Kurzfilm, Videoclip, Fernsehbeitrag, Film
Sprachmittlung	Zeitungsartikel, Blog, Radiosendung
Schreiben	analytische, genrebasierte und produktionsorientierte Texte: Zusammenfassung, Charakterisierung, Kommentar, E-Mail, Blog, Artikel, Interview, Rollenbiografie
Sprechen	Referat, Vortrag, Interview, Rollenspiel, Diskussion, Talkshow

Es wird mindestens **eine authentische Ganzschrift gelesen bzw. ein Film behandelt**.

Es bietet sich auch die Durchführung eines **umfangreicheren Projektes** an, z. B.

- Literatur-, Musik- und Videoprojekte bzw. -wettbewerbe (z. B. Español móvil, Bundeswettbewerb Fremdsprachen),
- Filmprojekte (z. B. Cinescolar),
- Simulación global,
- Tandem-Projekte (z. B. eTwinning),
- komplexe Lernaufgaben,
- Theaterprojekte/Darstellendes Spiel,
- Vorbereitung, Durchführung und Evaluation einer Auslandsfahrt, z. B. auch zu sozialer oder ökologischer Projektarbeit (pueblos perdidos).

Die Projektarbeit und die Behandlung einer authentischen Ganzschrift oder eines Films können auch kombiniert werden.

Quellen:

- <https://cuvo.nibis.de/cuvo.php?p=download&upload=203>
- https://www.nibis.de/spanisch-im-sekundarbereich-ii_13036
- Kerncurriculum für das Gymnasium – gymnasiale Oberstufe, die Gesamtschule – gymnasiale Oberstufe, das Berufliche Gymnasium, das Abendgymnasium, das Kolleg – Spanisch (Hannover 2018)